

Unsere Importationen für Frühjahr von feinen Sambourgs und Stieferein

Sind jetzt zu Ihrer Inspektion offen. Diese prachtvollen Werke der Zweiräder sind in neuen Dessins und entworfen nach den neuesten Stylen für 1905, und für uns exklusiv von St. Gaul importiert.

Sie sind mit Stieferein besetzte Rollen für Damen und Kinder, Säuglings Schweizer Setz, „Houcing“ in einer großen Auswahl zarter Muster.

Batiste Bindings, Neue Medallions, Prachtvolle „All Over“ Corsett Bedeckte Stieferein, Keimwand Stieferein für „All Over“ Taillen, Fünf Stücke Cambric Setz.

Sie werden die feinste Auswahl ihrer Style finden, welche wir je zeigten.

Unser Muslin Verkauf begann gestern.

Globe Warehouse.

Von der Liste gestrichen. Das ist was dem Manne passiert, der jeden Cent seines Einkommens verzehrt, während er durch frugale Lebensweise allmählich viel ersparen konnte.

Der „allmächtige Dollar“ ist ein großer Faktor zum Erfolg. Vertrauen Sie uns Ihre Dollars an und dieselben werden sich mit drei Prozent Zinsen rasch vermehren.

Scranton Spar Bank, 120-122 Wyoming Ave., Scranton, Pa. Offen Samstag Abend von 7 bis 8 Uhr.

M. J. Buttermann, (früher mit Geo. Schlofer), Kunden Gebäude, 114 Washington Ave., direkt gegenüber dem alten Schlager Store, Schloffer u. Schloffer.

The Fernery (Deutsches Blumengeschäft) 301 Washington Ave., Scranton, Pa. Schultheis & Co.

Gebrüder Schneider, Plumbers und Retail Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue, Händler in Oesen, Blech- und Eisenwaren, für Kautschuk und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

Die Kiedertafel hält am 22. Febr. in ihrer Halle einen Ball ab. Die Carpenter machten in den letzten Tagen verschiedene Verjuche zu einer Verstärkung, aber die Meister Carpenter ignorierten dieselben vollständig.

Frau John Wüning verließ vorlegten Dienstag in ihrer Wohnung, No. 66 North Street, im Alter von 75 Jahren. Es überlebte sie der Gatte und acht Kinder, vier Söhne und vier Töchter.

Am Sonntag fand man in der Nähe von George Alexander, des mörderischen Angriffes auf Valzer Heinrich angeklagt, erkrankte die Geschworenen am Samstag das Schuldig und Richter Ferris verurteilte ihn zu zehn Jahren Zuchthaus.

Am Sonntag wurde Marie, die neun Jahre alte Tochter des Ehepaars Charles Schneider von High Street, zu Grabe getragen, nachdem am Donnerstag im Hospital eine Operation für Blinddarmentzündung an ihr vollzogen worden war.

Die Coroners Geschworenen von New York haben in dem Falle von J. Ridgeway Wright von hier einen Wahrspruch „auf zufällige Tötung“ abgegeben. So lange die Tat in Dunkel gehüllt war, mußte irgend ein Zweifel dem Verstorbenen zugute kommen.

Die furchtbare kalte Witterung der vergangenen Woche schien hier fühlbarer wie sonst und im Zusammenhang mit auf den größeren Seen war das Eis von 15-25 Zoll dick. Hier stand der Thermometer 3 Grad unter Null, zu Fairview hingegen 15 Grade. Der Schnee war durchschnittlich zwei Fuß tief.

Vittston. Der 25 Jahre alte, an William Str. wohnhafte Martin Hoxley wurde Donnerstag an der Sand Tunnel Straße den Eric Gleichen halb besinnungslos und von der Kälte übermannt aufgefunden, und da sein linker Fuß nahe dem Knöchel gerötet war, so nimmt man an, daß ein Karren denselben überfuhr, da Hoxley nicht im Stande war, den Unfall zu erklären. Seine beiden Füße waren auch schmerzhaft erkrankt.

Ernst, der 18 Jahre alte Sohn des Eisenwarenhändlers Max Ludwig von Nord Main Street, der letzten Oktober ausfuhr, um ein Waisen zu werden, aber in die Hände von Ausländern in der Ehepaare Bai geriet und drei Monate lang wie ein Sklave mißhandelt wurde, wurde am vorlegten Samstag ohne einen Cent ans Meer gesetzt und machte sich nach Baltimore, wo er seine Lebensgeschichte erzählte.

Dunmore. Salvatore und Dominik Colangelo von hier, welche der Ermordung von Joseph Romanillo angeklagt waren, bekamen sich am Freitag des Todschlages schuldig und werden nächsten Samstag ihr Urtheil erhalten.

Charles Eller von Adams Avenue wurde am Samstag für sein gerichtliches Erscheinen unter Bürgschaft gestellt, weil er vor Wochenfrist dem angetrunkenen William Mahon eine Kugel in den Kopf jagte. Mahon, der neben Eller wohnte, war an dessen Thüre gerathen, und da ersterer drohte, dieselbe einzubrechen, schoß Eller eine Kugel durch die Thüre und traf Mahon; hierbei wurde nach dem Kadawanna Hospital geschickt und sein Zustand ist immerhin noch nicht ohne Gefahr. Eller erklärte, daß er nicht wußte, wer in seine Wohnung eindringen wollte und den Schuß zu seinem und seiner Familie Schzuge abfeuerte.

Deutsche Briefliste. A. Bloome, Fr. Bertha Bradmann, Fr. Marie Craft, Fr. C. Fickes, Edward Kollmann, Fr. Amelia Moor, Fr. Elisabeth Galt, Chas. Kufel, D. W. Panchier, Jennie Kus, J. H. Renhart, Wm. C. Rolling, Wrecker Wagner, Harry E. Wagner.

Stadtrath.

Select Council, 2. Februar. Mit kaum einem Quorum anwesend, hielt dieser Zweig des Stadtrathes am obigen Abend eine kurze und unwichtige Sitzung ab.

Mayor Connell überreichte ein Schreiben, in welchem er jene Resolution mit seinem Veto belegte, die bewirkt, daß gewisses Eigenthum des J. B. Wichterle in Nord Scranton von Steuern befreit werde. Die Sache wurde dem Gesetz Comité übergeben.

Folgende neue Vorlagen wurden eingereicht: Quinlan-Ordinanz für Revision eines Theiles von River Str.; referirt. Oliver-Übertragung von gewissen Theilen der Bewilligungen im Department der öffentlichen Sicherheit; referirt. Oliver-Ordinanz, welche den Mayor und den Direktor der öffentlichen Sicherheit autorisirt, Vorschläge zu treffen für Errichtung eines neuen Quartiers für die Schlauch Company No. 44.

Eine Ordinanz, die gewisse Bewilligungen im Department der öffentlichen Sicherheit überträgt, ward bei endgültiger Verjüngung angenommen.

Vom Kriegsjahresplan.

Unter dem Datum des 3. Februar wird aus dem Hauptquartier der Japaner in der Mandchurie berichtet, daß die Russen vor dem linken Flügel der Japaner ganz besonders thätig sind und daß auf der ganzen Front täglich Scharamügel stattfinden. Japanische Befehlshaber erheben gegen die Russen aufs neue Beschuldigung, daß sie die Verwundeten verführen. Der Bericht schließt wörtlich folgenmaßen: „Am Mittwoch, den 1. Februar, griff uns der Feind auf dem rechten Flügel in kleinen Truppenabtheilungen an. Unsere Vorkämpfer schlugen die feindlichen Detachements in den meisten Fällen zurück. Am Donnerstag, den 2. Februar, bombardirte russische Artillerie von 6 Uhr Morgens an von dem La Berge und von Vinsingangun aus Jangchen und Putzang. Die feindliche Infanterie umgingelte Jangchen, wurde aber zurückgetrieben. An denselben Tage bombardirte die feindliche Artillerie, die etwa 11 Meilen nördlich von der Division Schafke und auf dem Wepac-Berge postirt war, die südlich von der Division Schafke gelegenen Höhenzüge. Aus zweifelhafte Quelle wird berichtet, daß der Feind von Surfshiatun, fünf Meilen nördlich von Yamuting, eine Eisenbahn nach Supupao gebaut hat und auf dieser Linie regelmäßigen Verkehr unterhält. Am Donnerstag eröffnete der Feind ebenfalls ein Bombardement auf Yungpao, einer zwei Meilen nördlich von Tschinghiepoo gelegenen Ortschaft. Später drang eine Abtheilung Russen in die Ortschaft Tschingantun und eine Brigade eröffnete einen Angriff auf uns. Wie trieben sie zurück.“

General Gripenberg, der frühere Befehlshaber der zweiten russischen Armee in der Mandchurie, hat am Montag die Heimreise angetreten. Die Japaner entwickeln bei der Befestigung ihres linken Flügels eine fast fieberhafte Thätigkeit und treffen anscheinend Vorbereitungen, den rechten Flügel der Russen nordwestlich von Sandpas anzugreifen.

Die Operationen bei Sandpiu und am Schalle Fluß sind vorläufig eingestellt worden. Die Russen schlugen den letzten Angriff der Japaner zurück und brachten ihnen schwere Verluste an Todten, Verwundeten und Gefangenen bei. Augenblicklich herrscht in der ganzen Umgebung von Wulden eine grimmige Kälte. Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß die Japaner sich zu einem allgemeinen Angriff vorbereiten, den sie ausführen werden, wenn das Wetter günstiger ist. Betreffs der Meldung, daß Gen. Kuropatkin vom Oberbefehl der Armee in der Mandchurie zurücktreten will, verweigerte das Kriegsdepartement jede Auskunft.

Letzten Samstag und Sonntag fanden an den Ufern des Schafke und Hunn Flusses sehr blutige Scharamügel statt, bei denen die Russen in den meisten Fällen dem kürzeren zogen. Kleine Truppenabtheilungen der Russen griffen die von den Japanern besetzten Weibao und Jiti Höhenzüge an und verlustlos auch, einige kleine Truppschaften in der Nachbarschaft zu belegen; doch fast überall erlitten sie sehr schwere Verluste und wurden gezwungen, sich zurückzuziehen.

Von der Subseite.

In einer Sitzung der Subseite Handbelsbehörde gestern Abend wurden hauptsächlich Straßenverbesserungen besprochen.

Richard Malone, Vormann im No. 2 Schacht des Karel Knie Tunnels, erhielt Freitag durch ein von der Decke fallendes Felsstück einen großen Schenit am Kopfe.

Germania Halle wird mit einem Kostenaufwand von \$2500 neu umgebaut werden. Die Halle soll bedeutend vergrößert und durchhaus zu einer modernen gemacht werden.

Da Herr Henry Ziegler es verweigerte, die demokratische Nominierung für Stadtrath in der 11. Ward anzunehmen, so ist Herr Louis Zimmer nun bewogen worden, an dessen Stelle Kandidat zu werden.

Fr. Anna Hoffhold von Prescott Ave. und Edward Hestling von Carbonate brannten kürzlich nach Corning, N. Y., durch und ließen sich trauen. Sie werden dortselbst wohnen, da Hestling eine Anstellung dortselbst erhalten hat.

Sechs Glasplatten im Werthe von \$150 wurden am Freitag bei der D. & H. Station zertrümmert, als die Kette brach und die Platten herabsielen. Das Glas war Eigenthum des Gebr. Sprufes und für eine neue Front an der Kornaicher Kuchthele an Pittston Ave. bestimmt.

William Hewitt von Pittston Avenue entging Freitag in den Scranton Achsenwerken knapp dem Tode, indem er von einer ausgetretenden Vetter fiel und auf einem Schergerade landete. Das Rad lief zum Glück langsam und der Mann entkam daher mit Verletzungen am Rücken und Kopfe.

Der St. Mary's Glee und Dramatic Club erwählte Montag Abend die folgenden Beamten: Präsident, N. C. Weber; Vizepräsident, Albert Biedlingmaier; Schatzmeister, John Siedegger; Auditoren, George J. Kolling und Albert Ull; Sergeant-at-Arms, Joseph Widus.

Der Yeager Esfer Moore legte sich Montag mit einem Gefährten auf dem brennenden Culmbaten der National Wäscherei zu einem Schlafenden und als er erwachte, lag er in dem Feuer drin. Sein Kamerad zog ihn wieder heraus, aber trotzdem erhielt der Mann böse Brandwunden am Gesicht, Händen und Armen.

Da wir uns gänzlich vom Gesichte zurückziehen werden, so verkaufen wir unsere gesammelten Warenvorrath, bestehend aus Hüten, Mützen, Unterleibern, Garderobe-Artikeln, Strumpfwaren, Nationen, Strickgarnen, u. s. w., zum Kostenpreise.

C. D. Neuffer Töchter, 628 Kadawanna Ave.

Der neue Verein der Männer der History Str. Presbyterischen Gemeinde organisierte sich Dienstag Abend durch die Ermählung der folgenden Beamten: Präsident, Henry Ziegler; Vizepräsident, August Singer; Sekretär, John Arnold; Finanz Sekretär, John Gunter; Schatzmeister, Charles Krens; Bibliothekare, Charles Deichmann und Hermann Schwenker.

Frau Katharine Bergühner von Remington Avenue, eine langjährige Bewohnerin dieser Seite, erlag am Sonntag Morgen im Wino Str. Sanatorium den Folgen einer an ihr vorgenommenen Operation zur Entfernung eines Geschwires. Die Verstorbenen, welche das 66. Jahr erreicht hatte, wird von dem Gatten, drei Söhnen und zwei Töchtern überlebt. Ihre Beerdigung erfolgte am Dienstag im Pittston Avenue Friedhofe, nach einem Trauergottesdienste in der Prospect Avenue deutschen Methodisten Kirche, den Pastor Gustav Hauger leitete.

Fr. Minnie, die 20 Jahre alte Tochter der Eheleute Fred Miller von Pittston Avenue, die erst einige Tage zuvor am Gehirnschlag erkrankt war, wurde am Donnerstag Vormittag von Tode abgerufen. Die Verstorbenen war eine allgemein beliebte junge Dame und ihr plötzlicher Tod ist ein schwerer Schlag für die Familie und ihre zahlreichen Freunde. Außer den Eltern überleben sie eine Schwester und drei Brüder. Die Beerdigung erfolgte Sonntag im Pittston Avenue Friedhofe, nach einem Trauergottesdienste im Hause, den Pastor W. A. Nordt leitete.

Aus dem oberen Thale.

Der zu Priceburg wohnhafte, 16 Jahre alte David Thomas, ein Treiber in der Storrs Zech, erhielt Samstag während der Arbeit einen Beinbruch.

Der 15 Jahre alte Treiberknabe Stanley Moran erhielt in der White Oak Zech zu Archbald am Donnerstag einen gedrückten Fuß, als ein Karren denselben überfuhr; er wird im Kadawanna Hospital behandelt.

Nikolaus Berg, ein bekannter deutscher Bürger von Archbald, wurde Sonntag im Kadawanna Hospital an den Folgen einer an ihm vorgenommenen Operation für Blinddarmentzündung. Der Verstorbenen wird von der Gattin, vier Töchtern und drei Söhnen überlebt und seine Beerdigung erfolgte Dienstag Vormittag.

William Jones von Wayfield, ein Ritter in der Keystone Zech, wurde Samstag Nachmittag in seiner Kammer durch einen Haisenfall zu Tode gedrückt.

Der Farmer J. J. Wilmarth von Ripleyville, Wayne County, wurde am Montag in der hiesigen D. & H. Bahnhstation um \$100 Baargeld sowie seine Fahrkarte beraubt, während er in dem Rauchzimmer ein Schlafäfen machte.

Ein Bahnwagen der Scranton Railway Company wurde Donnerstag Nacht auf der Wayfield Kreuzung der Ontario & Western Eisenbahn von einer Lokomotive getroffen und stark beschädigt; zum Glück befanden sich keine Passagiere in dem Bahnwagen und dessen Angestellte entkamen auch unverletzt.

Bei sein früherer Kofsgänger, Frank Conchini, der Gattin des Perri Rocco von der italienischen Niederlassung zu Egertens angeblich zu viel Aufmerksamkeit erwiderte, welche der Frau lästig wurden, verjagte früh am Sonntag Morgen Rocco, den Conchini zu erwidern. Letzterer war mit mehreren Verwandten in einem Hofhause anwesend, als plötzlich Rocco erschien und zwei Schüsse auf Conchini abgab; der erste traf nicht, aber der zweite drang dem Wanne in den Rücken und fügte ihm eine Verletzung zu, welche zur Zeit als gefährlich erachtet. Rocco entfloß, als er bemerkte, daß sein Opfer verwundet war.

Das Thal abwärts. Herr Caspar Schild ist am Ende vergangener Woche von hier nach Süd Scranton umgezogen, nachdem er eine gute Stelle in den neuen Karrenwerkstätten erhalten hat. David, der Sohn von William Lewis, geriet am Montag Nachmittag am dem Pyne Brecher mit dem linken Arme in die Maschinenrie des Schieferleiers und die Hand wurde ihm aus dem Arm gerissen. Im Wines Taylor Hospital mußte der Arm später unterhalb dem Ellenbogen amputirt werden. Die Eheleute Henry Strein von High Street sind kürzlich durch die Ankunft eines Tochterleins beglückt worden. Jedermann weiß, daß Hühmann & Weibel die besten Kleider führen.

Während eines Streites in Vegorsh's Wirthschaft in Durysa am Dienstag Abend wurde Frank Regula von seinem Vandsmanne Vorania gefährlich durch einen Messerstich verwundet.

Wotormann James Horan verlor am Dienstag Nachmittag die Kontrolle über einen Durysa Straßenbahnwagen auf dem Hügel nahe der katholischen Kirche und der Bahnwagen mit seinen zehn Passagieren fuhr dann mit großer Geschwindigkeit den Abhang hinab. Am Fuße desselben rannte er über die Straße und gegen die Wohnung des Peter Abplanalp und riß die Veranda ab; das Beständ des Bahnwagens und verschiedene Fenster wurden zertrümmert, auch wurden die Passagiere auf einen Haufen geworfen, entkamen aber sämtlich ohne weitere Verletzungen.

Nachdem du soviel Geld ausgegeben hast als du für genügend hältst und doch nicht gesund geworden bist, sollte es Zeit sein, Form's Alpenkräuter Blutleber zu versuchen. Jede Flasche dieser Medizin ist werthvoll. Die ersten Dosen werden dies beweisen. Du kannst sie nicht in Apotheken kaufen. Sie wird nur direkt an die Leute durch den Fabrikanten Dr. Peter Fahrner, 112-114 So. Hohne Ave., Chicago, Ill., verkauft.

Der Alarm von Klaffen 125 Samstag Nacht wurde gegeben, nachdem eine Lampe in der John Vug Wohnung an Prescott Avenue explodirt war. Die Fremden konnten mit unbedeutendem Schaden durch Chemikalien bewältigt werden.

Fr. Andrew Vek von Seelyville, Wayne County, eine geschickte und langjährige Leiter des „Wochenblatt“, befindet sich seit dem letzten zehn Tagen zum Besuche ihres Sohnes Edward an Nord Main Avenue und ihrer Schwester Frau Bader von Union Straße hier.

Hyde Park Notizen.

Herr Fred. Strüling von Nord Bromley Avenue leidet an einem Halsgeschwür.

Fr. Lillian Günnell von Nord Garfield Avenue erholte sich von einem Anfall der Blinddarmentzündung. Verleibende können ihre Gesundheit vollständig zurück erlangen, wenn sie Dr. August König's Hamburger Tropfen bei Zeiten gebrauchen.

Der W. J. Wymbs Viehstall dahier wurde Samstag Nacht von einem Diebe um ein Pferdegeschirr bestohlen, das \$25 werth und Eigenthum des Dr. W. Jenkus war.

Der Vaden des Patrick Jordan an West Kadawanna Avenue wurde früh Sonntag Morgen von Einbrechern um Waaren im Werth von \$6.00 bestohlen. Die Diebe drückten die Thüre ein.

Der Straßenbahn Condukteur H. Walter von Jöhler Avenue wurde Freitag für sein gerichtliches Erscheinen unter \$500 Bürgschaft gestellt, weil er der Scranton Railway Company Fahrgeld unterschlagen haben soll. Agent Ober will ihn dabei erwirkt haben und erklärte bei dem Verhör, daß er in zwei Fahrten am gleichen Morgen, etwa \$1 einsteckte, anstatt die Fahrten zu registriren.

Beim Beginn ihres Tagewerkes in der Hampton Zech gestern Morgen wurden der Bergmann Michael Donovitch und sein Handblanger Peter Ghute durch einen Fall von Felsgestein verjagtet und getödtet. Ihr Tod muß ein sofortiger gewesen sein, denn die herabfallende Masse wog mehrere 30 Jahre alt, verheiratet und wohnt in No. 1203 Hampton Straße.

Dr. William H. Deats, der vor zwei Wochen sich durch einen Fall verlegt, erlag den Folgen desselben am Dienstag im Kadawanna Hospital. Der Verstorbenen war über 80 Jahre alt und der einzige Veteran des mexikanischen Krieges in dieser Umgebung, und ein Mann, der sich der allgemeinen Achtung erfreute. Er wird von der Gattin und einer Tochter überlebt; erliete ist auch sehr krank, da sie einen Schlaganfall bekam, als sie hörte, daß ihr Gatte sich verlegt habe.

Der 25 Jahre alte, an William Str. wohnhafte Martin Hoxley wurde Donnerstag an der Sand Tunnel Straße den Eric Gleichen halb besinnungslos und von der Kälte übermannt aufgefunden, und da sein linker Fuß nahe dem Knöchel gerötet war, so nimmt man an, daß ein Karren denselben überfuhr, da Hoxley nicht im Stande war, den Unfall zu erklären. Seine beiden Füße waren auch schmerzhaft erkrankt.

Ernst, der 18 Jahre alte Sohn des Eisenwarenhändlers Max Ludwig von Nord Main Street, der letzten Oktober ausfuhr, um ein Waisen zu werden, aber in die Hände von Ausländern in der Ehepaare Bai geriet und drei Monate lang wie ein Sklave mißhandelt wurde, wurde am vorlegten Samstag ohne einen Cent ans Meer gesetzt und machte sich nach Baltimore, wo er seine Lebensgeschichte erzählte.

Salvatore und Dominik Colangelo von hier, welche der Ermordung von Joseph Romanillo angeklagt waren, bekamen sich am Freitag des Todschlages schuldig und werden nächsten Samstag ihr Urtheil erhalten.

Charles Eller von Adams Avenue wurde am Samstag für sein gerichtliches Erscheinen unter Bürgschaft gestellt, weil er vor Wochenfrist dem angetrunkenen William Mahon eine Kugel in den Kopf jagte. Mahon, der neben Eller wohnte, war an dessen Thüre gerathen, und da ersterer drohte, dieselbe einzubrechen, schoß Eller eine Kugel durch die Thüre und traf Mahon; hierbei wurde nach dem Kadawanna Hospital geschickt und sein Zustand ist immerhin noch nicht ohne Gefahr. Eller erklärte, daß er nicht wußte, wer in seine Wohnung eindringen wollte und den Schuß zu seinem und seiner Familie Schzuge abfeuerte.

Deutsche Briefliste. A. Bloome, Fr. Bertha Bradmann, Fr. Marie Craft, Fr. C. Fickes, Edward Kollmann, Fr. Amelia Moor, Fr. Elisabeth Galt, Chas. Kufel, D. W. Panchier, Jennie Kus, J. H. Renhart, Wm. C. Rolling, Wrecker Wagner, Harry E. Wagner.

In einer Sitzung der Subseite Handbelsbehörde gestern Abend wurden hauptsächlich Straßenverbesserungen besprochen.

Richard Malone, Vormann im No. 2 Schacht des Karel Knie Tunnels, erhielt Freitag durch ein von der Decke fallendes Felsstück einen großen Schenit am Kopfe.

Germania Halle wird mit einem Kostenaufwand von \$2500 neu umgebaut werden. Die Halle soll bedeutend vergrößert und durchhaus zu einer modernen gemacht werden.

Da Herr Henry Ziegler es verweigerte, die demokratische Nominierung für Stadtrath in der 11. Ward anzunehmen, so ist Herr Louis Zimmer nun bewogen worden, an dessen Stelle Kandidat zu werden.

Fr. Anna Hoffhold von Prescott Ave. und Edward Hestling von Carbonate brannten kürzlich nach Corning, N. Y., durch und ließen sich trauen. Sie werden dortselbst wohnen, da Hestling eine Anstellung dortselbst erhalten hat.

William Hewitt von Pittston Avenue entging Freitag in den Scranton Achsenwerken knapp dem Tode, indem er von einer ausgetretenden Vetter fiel und auf einem Schergerade landete. Das Rad lief zum Glück langsam und der Mann entkam daher mit Verletzungen am Rücken und Kopfe.

Dr. L. Wehlan, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Strasse, zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntag.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-11 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends, Telefon No. 3572.

Dr. G. L. Kiefel, Deutscher Arzt, 515 East Main Avenue. Sprechstunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-9 Abends. Altes Lieder, 1-4 1/2; Neues, 2354.

Dr. Edmond J. Donagan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Anden Gebäude. Es wird ein Zahnarzt gesucht.

Herrmann Pfahns, Deutscher Rechtsanwalt, Zimmer 505, Handelsverehrungsgebäude, Scranton, Pa. hat in Deutschland Recht und spricht Deutsch.

Fran. G. Boyle, Rechts-Anwalt. Sprechstunden- und Verhandlungsfälle. Spezialität: Grundbesitz und Collectionen. Büro Gebäude.

D. W. Partridge, Advok. und Rechtsanwalt, 421 Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.

Loren, S. V. (aus), Deutsche Apotheke, 327 Washington Ave. und Union Str., Scranton, Pa.

Peter Stupp, Uhrmacher und Contaktor, 327 Washington Avenue, gegenüber dem Stadtgebäude.

Meiney Dampfseil. Gejundheitszuträgliches Heilung ist nicht ohne Kraft Furnace Dige. Es ist reine warme Luft, welche durch die Kette formirt, rein, gutgeputzten Holzren werden. Lassen Sie uns Ihnen mehr darüber sagen.

Günster & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue.

George May, Contaktor und Baumeister, 328 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Summler, 806 Kadawanna Avenue.

Jakob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 312 Centre Straße. Deutsche Bücher und Briefschreiben werden frisch und dauerhaft eingeben.

Peter Ziegler, 25-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Wir geben. Bild eines Mannes, der einen Koffer trägt.

806 Kadawanna Avenue.

Jakob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 312 Centre Straße. Deutsche Bücher und Briefschreiben werden frisch und dauerhaft eingeben.

Peter Ziegler, 25-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Wir geben. Bild eines Mannes, der einen Koffer trägt.

806 Kadawanna Avenue.

Jakob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 312 Centre Straße. Deutsche Bücher und Briefschreiben werden frisch und dauerhaft eingeben.

Peter Ziegler, 25-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Wir geben. Bild eines Mannes, der einen Koffer trägt.